

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**Sanierung Bürgerhaus Obermehler, Mehlersche Straße 74**

**1. BA – Sanierung Straßen- & Südostfassade, Fußboden EG sowie Sockel Nordwest Gerüstbauarbeiten, Zimmer- und Mauerarbeiten, Tischlerarbeiten**

a)	Bauherr	Stadt Nottertal-Heilingen Höhen Markt 1 99994 Nottertal-Heilingen Höhen Tel.: 036021/ 980 Fax: 036021/98220 e-mail: post@stadt-nhh.de
b)	Vergabeverfahren Vergabenummer	Öffentliche Ausschreibung, VOB/A NHH/9/2024 Los 02 Gerüstbauarbeiten NHH/10/2024 Los 03 Zimmer- und Mauerarbeiten NHH/11/2024 Los 04 Tischlerarbeiten
c)	Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen	keine elektronische Angebotsabgabe zugelassene Angebotsabgabe: <b>nur schriftlich</b>
d)	Art des Auftrages	Ausführung von Bauleistungen
e)	Ort der Ausführung	Stadt Nottertal-Heilingen Höhen, OT Obermehler, Mehlersche Straße 74
f)	Art und Umfang der Leistungen	<b>Los 02 Gerüstbauarbeiten</b> 390 m <sup>2</sup> Fassadengerüst 10 m Gerüstträger 15 m Treppenturm 26 Wo Vorhaltung 1 psch öff.-rechtliche Genehmigungen, Beschilderung, Beleuchtung  <b>Los 03 Zimmer- und Mauerarbeiten</b> 120 m Abbund Bauholz 280 m <sup>2</sup> Fachwerk freilegen; Gefacheputz ausbessern; Anstrich Gefache 690 m Anstrich Fachwerkhölzer 61 m <sup>2</sup> Natursteinsockel und Treppe, Reinigung + Verfugung erneuern 10 St Antragungen unprofiliert  <b>Los 04 Tischlerarbeiten</b> 4 St Holzfenster 2-flügelig 4 St Holzfenster 1-flügelig 23 m Einbau profilierte Fensterbekleider 14 St Prüfung Fensterbekleider 17 m Einbau Witterungsschutz über Fensterbekleider Fenstersturz
g)	Zweck der baulichen Anlage Zweck des Auftrags	Bürgerhaus Bauleistungen
h)	Aufteilung in Losen	Keine Los 02, Los 03, Los 04, jeweils separat, keine weitere Unterteilung
i)	Ausführungsfristen	29.04.2024 – 27.09.2024
j)	Nebenangebote	zugelassen in Verbindung mit Hauptangebot
k)	Mehrere Hauptangebote	Nicht zugelassen
l)	Bereitstellung/ Anforderung der Vergabeunterlagen	per Fax, email bzw. schriftliche Anforderung an: <b>Vergabestelle/ Bauherr, siehe Pkt. a)</b> Angebotsunterlagen werden per email zur Verfügung gestellt, mit zwingender Angabe einer funktionierenden E-Mail-Adresse. Die Vergabeunterlagen werden auf schriftl. Anforderung kostenfrei, in digitaler Form als pdf-Dateien und im GAEB-Format versendet.
o)	Ablauf der Angebotsfrist:	19.03.2024 um 10.00 Uhr
p)	Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:	Vergabestelle/ Bauherr, siehe Pkt. a)

q)	Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen	deutsch
r)	Zuschlagskriterien	Siehe Vergabeunterlagen
s)	Eröffnungstermin:  Ort:	19.03.2024 Los 02 Gerüstbauarbeiten 10.45 Uhr Los 03 Zimmer- und Mauerarbeiten 11.15 Uhr Los 04 Tischlerarbeiten 11.45 Uhr Stadt Nottetal-Heilinger Höhen, Sitzungszimmer, Raum 307 Markt 1 99994 Schlotheim Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte
t)	geforderte Sicherheiten:	Siehe Vergabeunterlagen
u)	Zahlungsbedingungen:	Gem. VOB/B
v)	Rechtsform bei Bietergemeinschaft:	Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
w)	Nachweis der Eignung	Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seine Fachkunde Angaben/ Unterlagen gemäß § 6a VOB/A vorzulegen.
x)	Nachprüfung behaupteter Verstöße (Nachprüfstelle § 21 VOB/A)	Thüringer Landesverwaltungsamt Referat 250 - Vergabekammer Jorge-Semprun-Platz 4 99423 Weimar Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach §14 ThürVgG. Auf die Kostenfolge nach §14 Abs.5 ThürVgG wird ausdrücklich hingewiesen.

Gez. A. Blankenburg  
Bürgermeister